

SCHÖNHEIT

Die Künstlerin Rina Kushnir aus New York in den USA presst Blätter und verziert sie. Hier erzählt sie, wie das gelingt.

Text: Katja Bosse
Fotos: Rina Kushnir



Wie bist du auf die Idee gekommen, Blätter zu bemalen?

Ich wohne in der Nähe eines großen Parks in New York. An den Wochenenden gehe ich dort gern spazieren. Irgendwann habe ich angefangen, Blätter zu sammeln, die eine besonders schöne Form oder Farbe hatten.

Was hast du zu Hause mit ihnen gemacht?

Damit sie nicht wellig wurden, hab ich sie erst mal in eine Blumenpresse gelegt und ein paar Tage gewartet.

Und dann?

Ich wusste selbst nicht so genau, was ich mit den Blättern anfangen sollte. Ich hatte auf meinem Schreibtisch

noch ein paar Stifte herumliegen. Mit denen begann ich, verschiedene Muster auf die Blätter zu zeichnen.

Sind das spezielle Stifte?

Ja, es sind ölbasierte Stifte, die ich mir für ein Glasmalprojekt gekauft hatte. Sie haben eine hohe Deckkraft und leuchten sehr schön. Man kann aber auch Lackstifte nehmen.

Welche Muster hast du dir ausgedacht?

Zu Beginn habe ich nur die Ränder verziert, etwa mit winzig kleinen Pünktchen, Zacken oder Kullern. Bei anderen Blättern zeichnete ich den Stiel, die Mittelrippe und die Adern mit ganz feinen Linien nach.

Ist das schwierig?

Ich muss schon sehr vorsichtig sein, weil die Blätter leicht einreißen. Sie zu verzieren ist aber nicht anstrengend.

Was machst du, wenn die Blätter fertig sind?

Ich klebe sie auf bunten Karton, und das Ergebnis rahme ich. Oder ich gestalte Grußkarten mit ihnen. Eines Tages würde ich gern eine Ausstellung dazu organisieren.



Rina Kushnir ist Art-Direktorin beim US-Magazin »The New Yorker«. Ihre Blätter findet man auf Instagram unter [_leafiness_](#).

Foto: Mai Schotz

BLÄTTER



Hast du auch Lust, ein paar Blätter zu pressen und sie mit Mustern zu verzieren?
Mach Fotos von ihnen, und schick sie an zeitleo.magazin@zeit.de!